

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 23 (1872)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

Rothtannen-Pflanzen=Verkauf für Frühjahr 1873.

Das Tracé der Eisenbahn Rupperswyl-Lenzburg-Wohlen (aarg. Südbahn) zwingt zur Aufhebung einer großen Rothtannen-Saatschule im Lenzhard Wald, deren Pflanzen, zweijährige Rothtannen, unmöglich sofort alle von der Forstverwaltung verschult oder verwendet werden können, daher mehrere Hunderttausende dieser Pflanzen um den Preis von 5 Fr. inclusive Ausgrabung und Verpackung in Lenzburg angenommen verkauft werden. Die Pflanzen sind von 4 bis 10 Zoll Höhe und ausgezeichneter Qualität. — Die größern Pflanzen können bereits zu Pflanzungen in den Wald verwendet werden, die kleinern sind zur Verschulung im besten Stadium. Beim Verkauf werden selbe jedoch nicht sortirt, sondern so gegeben, wie selbe aus den Saatstreifen ausgegraben werden d. h. große und kleine durcheinander, die kleinsten Pflanzen unzählit mitgegeben.

Lenzburg, im November 1872.

Der Forstverwalter der Gemeinde Lenzburg:
Walo von Greherz.

Bei Fr. Schultheß in Zürich ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Bern und Solothurn bei Jent & Gassmann:

Zweite durchgesehene und verbesserte, mit zahlreichen Holzschnitten ausgestattete Auflage
von

Der Wald.

Seine Verjüngung, Pflege und Benutzung.

von

El. Landolt,

Oberforstmeister und Professor in Zürich.